Heidi Marchetti-Thommen

30. Oktober 1945 – 9. Mai 2020

Deine Liebe, Dein Lachen wird uns allen sehr fehlen.

Es wird Stille sein und Leere. Es wird Trauer sein und Schmerz.

*Es wird dankbare Erinnerung sein,
die wie ein heller Stern die Nacht erleuchtet, bis weit hinein in den Morgen.*

Lange und bis zum Schluss musste sie unter der schrecklichen Alzheimer-Krankheit leiden. Am Samstag, 9. Mai, 13.30 Uhr wurde sie im neues marthastift endlich erlöst.

Wir behalten sie, und alle mit ihr verbundenen, schönen Lebensereignisse, als liebevolle, lustige und sportliche Frau, Mutter, Grossmutter und Schwester in allerschönster Erinnerung.

Mario Marchetti-Thommen
Nicole Beck-Marchetti und Martin Beck
Sylvia Marchetti und Sohn Dario Menini
Walter Thommen und Familie

Auf Grund der momentanen Situation wird keine Abdankung durchgeführt. Für einen Abschied von Heidi im neues marthastift werden zu einem späteren Zeitpunkt spezielle Einladungen verschickt.